

## **Datenschutzerklärung für Webinare via „Microsoft Teams“**

Anlässlich der Durchführung von Online-Seminaren/Webinaren verarbeitet die Ernst Stein GmbH & Co. KG (im Weiteren nur „Ernst Stein“ und/oder „wir“) personenbezogene Daten der Teilnehmer. In Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtung aus Art. 13 DS-GVO informieren wir Sie im Folgenden darüber, welche Daten wir anlässlich Ihrer Anmeldung zu unseren Seminaren erheben und wie wir diese Daten in der Folge bei der Durchführung und im Nachgang zu unseren Veranstaltungen verarbeiten.

### **A. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter**

I. Verantwortlich für die Organisation von Webinaren via „Microsoft Teams“ ist die Ernst Stein GmbH & Co. KG, Elektro- und Beleuchtungskörper-Großhandlung, Maschweg 21, 49324 Melle (Tel.: 05422-6007-0, E-Mail: info@ernst-stein.de).

Wir haben einen Beauftragten für den Datenschutz bestellt, dessen Daten [hier](#) veröffentlicht sind. Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten auch unter der E-Mail-Adresse: datenschutz@ernst-stein.de.

II. Verantwortlich für die konkrete Durchführung eines Webinars ist der jeweilige Hersteller des seminargegenständlichen Produktes (im Weiteren nur „Hersteller“). Die Kontaktdaten des Herstellers übersenden wir jeweils zusammen mit dem Link zur Einladung. Für über die in dieser Erklärung enthaltenen Bestimmungen hinaus, erteilt der jeweilige Hersteller gerne Auskunft.

### **B. Umfang der Erhebung und Verwendung von personenbezogenen Daten einschließlich der Zwecke der Verarbeitung**

I. Welche Daten verarbeiten wir anlässlich der Organisation des Webinars einschließlich der Anmeldung und Nachbetreuung der Teilnehmer?

Wir verarbeiten zum Zweck der Einladung zu unseren Webinaren, zur Beantwortung von Fragen vor und im Anschluss an die Webinare sowie zur werblichen Ansprache folgende personenbezogene Daten der Teilnehmer:

- Stammdaten (Anrede, Titel, Vor- und Nachname)
- Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Berufliche Daten (Firma, Position/Funktion)

Die E-Mail-Adresse verarbeiten wir insbesondere, um Ihnen die Zugangsdaten/Teilnahme-Link zu übermitteln. Die Kontaktdaten verarbeiten wir darüber hinaus, um die Zufriedenheit der Teilnehmer zu erfragen und ggf. Teilnahmebescheinigungen zuzusenden.

II. Welche Daten verarbeiten wir anlässlich der Durchführung des Webinars unter Nutzung von Microsoft Teams?

Wir führen Webinare unter Einsatz der Videokonferenzsoftware „Microsoft Teams“ durch. Die Teilnahme ist dabei per App sowie über die Internetseite von „Microsoft Teams“ möglich. Sofern Sie am Webinar über die Internetseite von „Microsoft Teams“ teilnehmen möchten, benötigen Sie einen aktuellen Browser.

Für die Datenverarbeitung anlässlich der konkreten Durchführung ist der Hersteller verantwortlich. Dieser verarbeitet nach unserer Kenntnis bei Nutzung von Microsoft Teams die folgenden Daten:

- Benutzerdaten (Anzeigename, ggf. Profilbild, E-Mail-Adresse, bevorzugte Sprache)
- Verkehrsdaten (Daten zum Meeting, z.B. Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummern, Ort)

- Inhaltsdaten (z.B. Text-, Audio- und Videodaten, sonstige Interaktionsdaten), soweit der Teilnehmer solche bereitstellt (z.B. über eine Chat-Funktion) oder diese bei der Nutzung von Mikrofon und Videokamera erzeugt werden.

Art und Umfang der Inhaltsdaten, die anlässlich der Verwendung von Microsoft Teams verarbeitet werden, hängen davon ab, welche Angaben vom Teilnehmer während der Nutzung der Videokonferenzsoftware gemacht werden.

Der Teilnehmer wird darauf hingewiesen, dass die Texteingaben/Chatinhalte bei der Verwendung von Microsoft Teams protokolliert werden und bei der Nutzung der Chat-Funktion in einem Webinar neben der Verantwortlichen auch von anderen Teilnehmern zur Kenntnis genommen werden können.

Ebenfalls werden Daten des Teilnehmers, die durch Nutzung von Mikrofon und Kamera des verwendeten Endgerätes erzeugt werden, von dem Hersteller und weiteren Teilnehmern zur Kenntnis genommen. Der Teilnehmer kann die Verarbeitung solcher Daten von vornherein unterbinden bzw. jederzeit beenden, indem er über die „Microsoft Teams“-Applikation oder die Funktionstasten an seinem Endgerät die Kamera ausstellt und/oder das Mikrofon stummstellt.

Der Hersteller kann ein über Microsoft Teams durchgeführtes Webinar aufzeichnen. Auf eine beabsichtigte Aufzeichnung einschließlich einer etwaigen Veröffentlichung der Aufzeichnung wird der Teilnehmer bereits anlässlich der Einladung hinweisen und soweit erforderlich, hierzu eine Einwilligung des Teilnehmers einholen.

Weitere Einzelheiten zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch Microsoft Teams stellt die Firma Microsoft unter folgendem Link bereit <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>.

### **C. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung der Daten des Teilnehmers?**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten der Teilnehmer zum Zwecke der Vorbereitung und Durchführung unserer Webinare, einschließlich der Einladung, Nachbetreuung und Zusendung etwaiger Teilnahmebescheinigungen. Die Verarbeitung erfolgt hierbei auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO.

Wir verarbeiten die Daten darüber hinaus, soweit der Teilnehmer uns hierzu seine Zustimmung gegeben hat. Die Verarbeitung erfolgt in diesem Fall auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DS-GVO. Anlässlich der Einholung einer Einwilligung informieren wir über den konkreten Zweck der beabsichtigten Verarbeitung (z.B. Veröffentlichung des Webinars). Eine uns gegenüber erteilte Einwilligung kann ein Teilnehmer jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Schließlich verarbeiten wir personenbezogene Daten eines Teilnehmers, soweit wir hieran ein berechtigtes Interesse haben, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte des Teilnehmers, die den Schutz seiner personenbezogenen Daten erfordern, überwiegen. Die Verarbeitung erfolgt in diesem Fall auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DS-GVO. Zu diesen Verarbeitungen gehört die Aufzeichnung des Webinars zu dem Zweck, häufige Fragen und Beiträge bei zukünftigen Webinaren direkt berücksichtigen zu können. Wir verfolgen hiermit das Ziel, unsere Veranstaltungen und Inhalte zu optimieren.

Der Veranstalter des Webinars verarbeitet die ganz konkret während der Durchführung der Veranstaltung erhobenen Daten zur Darbietung der Inhalte und Kommunikation mit den Teilnehmern. Die Verarbeitung erfolgt in diesem Fall auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b) DS-GVO.

### **D. An wen werden die Daten der Teilnehmer von uns weitergegeben?**

Innerhalb der Ernst Stein erhalten die Daten diejenigen Fachabteilungen, die diese zur Planung und Durchführung des Webinars benötigen (z.B. Vertrieb zur Einladung von Kunden). Daneben erhalten diejenigen Fachabteilungen die Daten, die diese auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeiten, beispielsweise das Marketing zur werblichen Ansprache.

Soweit dies erforderlich ist, geben wir Daten auch an uns unterstützende Dienstleister weiter (z.B. Postdienstleister, IT-Dienstleister).

Aufgrund der Nutzung der Videokonferenzsoftware „Microsoft Teams“ erhält insbesondere und notwendigerweise die Fa. Microsoft Ireland Ltd. („Microsoft“) Kenntnis von den oben genannten Daten. Der Hersteller hat aus diesem Grund mit diesem Dienstleister eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung auf Grundlage der EU-Standardvertragsklauseln geschlossen.

Eine Weitergabe von Daten an Dritte außerhalb von Ernst Stein erfolgt schließlich, wenn und soweit hierzu eine rechtliche Verpflichtung (z.B. Strafverfolgungsbehörden) besteht.

#### **E. Werden die Daten des Teilnehmers an eine internationale Organisation oder in ein Drittland übermittelt?**

Wir haben anlässlich der Verarbeitung personenbezogener Daten des Teilnehmers den oben genannten technischen Dienstleister eingebunden. Obwohl die Datenverarbeitung grundsätzlich in Rechenzentren innerhalb der Europäischen Union erfolgt, können wir nicht ausschließen, dass das Routing von Daten über Internetserver erfolgt, die sich außerhalb der Europäischen Union, insbesondere in den USA befinden, beispielsweise weil ein Teilnehmer aus einem Drittland am Webinar teilnimmt oder der Hersteller Fernwartungszugriffe aus einem Drittstaat vornimmt. Zum Schutz der Daten der Teilnehmer werden diese jedoch während der Übertragung über das Internet verschlüsselt und somit vor einem unbefugten Zugriff durch Dritte gesichert. Wir haben zudem zur Sicherstellung der Rechte der Betroffenen mit der Fa. Microsoft Inc. auf Grundlage der EU-Standardvertragsklauseln die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards vereinbart.

Schließlich verarbeitet der Hersteller nach eigenen Angaben Daten zur Nutzung seiner Konferenzsoftware für interne Geschäftszwecke. Für diese Verarbeitungen ist Microsoft unabhängiger Datenverantwortlicher und deshalb allein für die Einhaltung geltender Anforderungen an die Datensicherheit und den Datenschutz verantwortlich. Einzelheiten zu den Verarbeitungen zu eigenen Geschäftszwecken sind unter folgendem Link veröffentlicht: <https://docs.microsoft.com/de-de/microsoftteams/teams-privacy>

Sollten wir zukünftig weitere oder andere Dienstleister anlässlich der Nutzung der Videokonferenzsoftware beauftragen, die die Daten der Teilnehmer nicht in einem Staat der europäischen Union verarbeiten, erfolgt dies nur, wenn aufgrund einer Entscheidung der europäischen Kommission fest steht, dass in dem betreffenden Drittland ein angemessenes Schutzniveau besteht (Art. 45 DS-GVO) oder bei Fehlen einer solchen Entscheidung geeignete Garantien für den Schutz Ihrer Daten bestehen und Ihnen durchsetzbare Rechte und wirksame Rechtsbehelfe zur Verfügung stehen (Art. 46 DS-GVO).

#### **F. Wie lange werden die Daten der Teilnehmer durch uns gespeichert?**

Wir speichern die Daten der Teilnehmer für die Dauer der Vorbereitung und Durchführung unserer Webinare.

Soweit wir die Daten auch zum Zweck der werblichen Ansprache auf Grundlage eines berechtigten Interesses gespeichert haben, löschen wir diese Daten zu dem Zeitpunkt, an dem der Teilnehmer der weiteren werblichen Ansprache widerspricht. Dies gilt nicht, solange diese Daten einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist unterliegen. In diesem Fall werden die Daten jedoch für eine werbliche Ansprache gesperrt. Gleiches gilt, soweit ein Teilnehmer seine zu einer Verarbeitung seiner Daten erteilte Einwilligung widerruft.

Wenn und soweit Ihre Daten steuerrechtlichen, handelsrechtlichen oder sonstigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen, speichern wir diese Daten bis zum Ablauf solcher Fristen. Diese Fristen können bis zu 30 Jahre betragen.

#### **G. Informationen zu Datenschutzrechten / Aufsichtsbehörde**

Jeder Teilnehmer hat das Recht auf **Auskunft** über seine bei Ernst Stein gespeicherten Daten und die diesbetreffenden Verarbeitungen nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf **Berichtigung** seiner Daten nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf **Löschung** seiner Daten nach Art. 17 DS-GVO, soweit dieser keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen, das Recht auf **Einschränkung** der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf **Widerspruch** nach Art. 21 DS-GVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** nach Art. 20 DS-GVO.

Sofern ein Teilnehmer Ernst Stein eine Einwilligung zu einer Datenverarbeitung erteilt hat, kann er diese Einwilligung jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gem. Art. 77 DS-GVO, soweit der Teilnehmer der Auffassung ist, dass seine Daten unrechtmäßig verarbeitet werden. Die für Ernst Stein zuständige Aufsichtsbehörde ist:

#### **Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen**

Barbara Thiel  
Prinzenstraße 5  
30159 Hannover

Bei Fragen und Auskünften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Geltendmachung der vorstehenden Rechte können sich die Teilnehmer jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten unter den oben angegebenen Kontaktdaten wenden.

## **H. Information über das Bestehen eines Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO**

### *I. Bestehen eines Widerspruchsrecht in besonderen Situationen*

Jeder Teilnehmer hat das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung seiner Daten zu widersprechen, die zur Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e), welche Ernst Stein übertragen wurde. Dies gilt auch für ein auf die vorstehende Bestimmung gestütztes Profiling. Widerspricht ein Teilnehmer der Verarbeitung, werden wir dessen Daten zu diesen Zwecken nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die dessen Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

### *II. Bestehen eines Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von Daten zur werblichen Ansprache einschließlich damit zusammenhängender vorgelagerter Verarbeitungen (Profiling)*

Wir verarbeiten die Daten der Teilnehmer zur werblichen Ansprache und führen hierzu vorab Verarbeitungen durch, um unsere Marketingmaßnahmen auf die Interessen des Teilnehmers auszurichten (Profiling). Diese Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung erfolgt auf Grundlage eines überwiegenden berechtigten Interesses von Ernst Stein. Der Teilnehmer kann der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der werblichen Ansprache jederzeit widersprechen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit der werblichen Ansprache in Verbindung steht. Widerspricht ein Teilnehmer der Verarbeitung seiner Daten für Zwecke der Direktwerbung, so werden diese Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Ein Widerspruch kann ohne Einhaltung einer besonderen Form an unsere oben angegebenen Kontaktdaten erfolgen.

## **I. Müssen uns die Teilnehmer personenbezogene Daten bereitstellen?**

Zur Teilnahme an unseren Webinaren ist es erforderlich, dass wir die oben genannten Bestands- und Nutzungsdaten erheben und verarbeiten. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, ein Webinar durchzuführen.

#### **J. Werden automatisierte Entscheidungsfindungen eingesetzt?**

Der Teilnehmer hat das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihm gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder ihn in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt (Art. 22 DS-GVO). Solche automatisierten Entscheidungen setzen wir nicht ein.

#### **K. Bildung von Profilen (Profiling)**

Wir verarbeiten die Daten der Teilnehmer teilweise automatisiert mit dem Ziel, die Teilnehmer möglichst interessengerecht über unsere Leistungen und Produkte zu unterrichten. Hierbei berücksichtigen wir das Nutzungsverhalten (u.a. Häufigkeit der Teilnahme an Webinaren, Inhalte der besuchten Webinare, Anfragen betreffend unsere Leistungen und Produkte).

#### **L. Umfang und Änderungen dieser Datenschutzerklärung**

Diese Datenschutzerklärung gilt ausschließlich für die Durchführung unserer Webinare unter Einsatz der Videokonferenzsoftware „Microsoft Teams“. Wir behalten uns das Recht vor, die vorstehenden Datenschutzbestimmungen von Zeit zu Zeit entsprechend künftiger Änderungen hinsichtlich der Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten anzupassen.

Stand: 16.03.2021 (Version 1.0)